



Einwohnergemeinde Uebeschi

Protokoll der 2. ordentlichen Gemeindeversammlung vom Montag, 2. Dezember 2024, 20.00 Uhr in der Turnhalle des Mehrzweckgebäudes Uebeschi

Vorsitz	Bühler Gabriela, Präsidentin
Sekretärin	Baumer Janine, Gemeindeschreiberin
Finanzverwalterin	Balmer Petra, Finanzverwalterin
Mitglieder Gemeinderat	Erb Franziska Portner Thomas Rufener Bähler Sonja Stalder Paul
Stimmregisterabschluss	28.11.2024
Teilnahme	65 Stimmberechtigte oder 12.3 %
Pressevertreter	Keine
Publikationen Gemeindeversammlung	Thuner Amtsanzeiger vom 31. Oktober 2024 und vom 7. November 2024
Protokoll	Das Protokoll liegt spätestens 14 Tage nach der Gemeindeversammlung während 30 Tagen auf der Gemeindeschreiberin auf. Über allfällige Einsprachen entscheidet der Gemeinderat und genehmigt das Protokoll.
Stimmzähler	Trudi Schläppi Schüpbach Ueli Markus Brönimann Das Stimmrecht der anwesenden Versammlungsteilnehmer wird von keinem bestritten.
Anwesend ohne Stimmrecht	Anwesend ohne Stimmrecht sind: Balmer Petra, Finanzverwalterin Baumer Janine, Gemeindeschreiberin Zugg Barbara, Sachbearbeiterin Zürcher Manuela, Sachbearbeiterin Das Stimmrecht der anwesenden Versammlungsteilnehmer wird von keinem bestritten.

Bemerkungen

Die Gemeindepräsidentin eröffnet die Versammlung unter dem Hinweis auf die fristgerechte Einberufung durch Publikation gemäss Art. 29 OGR und die Botschaft im Uebeschi-Aktuell, die in jede Haushaltung versandt worden ist. Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 17.06.2024 wurde durch den Gemeinderat am 29.08.2024 genehmigt. Die Gemeindepräsidentin weist die Versammlungsteilnehmer auf die Rügepflicht gemäss Art. 49a GG hin.

Versammlungsschluss

21:20 Uhr

Traktanden

- 5 8.111. Budget
Budget 2025/ Steueranlage/ Liegenschaftssteueranlage
- 6 8.101. Finanzplanung
Finanzplan 2025 – 2028 - Kenntnisnahme
- 7 1.503. Ständige Kommissionen
1.503.81 Rechnungsprüfungskommission
Revisionsorgan – Wiederwahl Revisionsorgan
- 8 1.264. Wahlen Gemeinderat
Ersatzwahl Gemeinderat
- 9 1.461. Informationen

5 8.111. Budget Budget 2025/ Steueranlage/ Liegenschaftssteueranlage

Auf einen Blick

Allgemeiner Haushalt	Aufwandüberschuss	57'550
SF Wasserversorgung	Aufwandüberschuss	22'740
SF Abwasserentsorgung	Aufwandüberschuss	67'110
SF Abfallentsorgung	Aufwandüberschuss	850

Neue Steueranlage 1.99

Nettoinvestitionen Fr. 334'000

1 Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)

1.1 Allgemeines

Das Budget 2025 wurde nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz erstellt.

1.2 Abschreibungen

1.2.1 Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T2-4 Abs. 1 GV)

Das am 1.1.2016 bestehende Verwaltungsvermögen wurde zu Buchwerten in HRM2 übernommen. Das bestehende Verwaltungsvermögen von Fr. 519'701 wird innert 16 Jahren, das heisst ab dem Rechnungsjahr 2016 bis und mit Rechnungsjahr 2031 linear abgeschrieben. Dies ergibt einen jährlichen Abschreibungssatz von 6.25% oder Fr. 32'481.

Im Jahr 2018 wurde das alte Schulhaus entwidmet und veräussert. Dadurch änderte sich der Bestand des bestehenden Verwaltungsvermögens und beträgt neu:

- Bestehendes Verwaltungsvermögen Fr. 389'701
- Jährliche Abschreibung Fr. 24'356

1.2.2 Neues Verwaltungsvermögen

Auf neuen Vermögenswerten werden die planmässigen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

1.2.3 Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)

Zusätzliche Abschreibungen betreffen nur den allgemeinen Haushalt und werden vorgenommen, wenn im Rechnungsjahr in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Im Budget 2025 sind keine Zusätzlichen Abschreibungen möglich.

1.3 Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zu einer gewissen Grenze der Erfolgsrechnung.

Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

- Allgemeiner Haushalt Fr. 25'000
- Wasserversorgung Fr. 25'000
- Abwasserentsorgung Fr. 25'000
- Abfallentsorgung Fr. 25'000

2 Erläuterungen

2.1 Allgemeines

Ausgangslage Allgemeiner Haushalt

Die Jahresrechnung 2023 schloss mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von Fr. 266'839.00 (Gesamthaushalt) ab.

Besonderes

Exekutive

Erhöhung Gemeinderatskredit um ASTÜ-Treffen und jährlicher Gemeinderatsreise.

EDV

Beschaffung und Implementierung des Geschäftsverwaltungsprogramms GEVER der Firma Dialog Verwaltungsdata AG.

Zivilschutz

Erhöhung Beitrag an ZSO Steffisburg-regio wegen neuen Kostenteilers.

Bildung

Beschaffung von 10 neuen Ipads.

Schulanlagen

Der Unterhalt Schulanlagen erhöht sich um einmalig geplante Umgebungsarbeiten.

Steueranlagen und Gebührenansätze

Die Steueranlagen und Gebührenansätze bleiben unverändert.

Steueranlagen		
Gemeindesteuer	1.99	der einfachen Steuer
Liegenschaftssteuer	1.2‰	des amtlichen Wertes
Feuerwehersatzabgaben	4.1%	der Kantonssteuer
Hundetaxe	50.00	pro Tier und Jahr
Gebührenansätze wiederkehrend		
<u>Wasserversorgung</u> Ansätze ohne MwSt		
Grundgebühr pro Liegenschaft	170.00	
Grundgebühr pro Zusatzwohnung	50.00	
Wasserzählermiete	20.00	
Verbrauchsgebühr pro m3	1.00	
<u>Abwasserentsorgung</u> Ansätze ohne MwSt		
Grundgebühr pro Liegenschaft	230.00	(290.00 bis 31. Mai 2021)
Grundgebühr pro Zusatzwohnung	20.00	
Verbrauchsgebühr pro m3	1.00	
Regenabwasser pro 100m2 entwässerte Fläche	40.00	
Regenabwasser pro angebrochene 100m2 entw. Fläche	40.00	
<u>Abfallbeseitigung</u>		
Grundgebühr pro Wohnung	55.00	
Grundgebühr pro Landwirtschaftsbetrieb	40.00	
Grundgebühr Kleingewerbe	40.00	
Grundgebühr Gastgewerbe	100.00	

2.2 Erfolgsrechnung

2.2.1 Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

Es wird mit einem Minderaufwand bei den Kosten für die Aus- und Weiterbildung des Personals gerechnet. Der Gesamtaufwand Personal reduziert sich gegenüber dem Budget 2024 um CHF 7'950.

2.2.2 Erläuterung zur Entwicklung Sachaufwand

Der Sach- und Betriebsaufwand erfährt eine Reduktion um Fr. 93'525 gegenüber dem Vorjahresbudget.

Allgemeine Dienste

Ab dem 1.3.2023 gilt für die öffentliche Verwaltung im Kanton Bern der Grundsatz «digital first». Die Gemeinden werden verpflichtet ein System zur elektronischen Geschäftsverwaltung einzuführen. Die Kosten für die Einführung sind im Budget enthalten.

Schulliegenschaften

Das Budget für den Unterhalt enthält einmalige Ausgaben von Fr. 23'000 für Umgebungsarbeiten.

Soziale Sicherheit

Die Ausgleichskasse Bern rechnet wieder mit höheren Kosten bei den Ergänzungsleistungen. Grund dafür sind höhere Fallkosten sowie die Anpassung der Heimtaxen und hypothetischen Einkommen.

Der Lastenausgleich Soziales erhöht sich gemäss aktuellen Schätzungen um voraussichtlich Fr. 59.00 pro Einwohner.

Wasserversorgung

Für unvorhergesehenen Unterhalt der Leitungen wurden wie bisher CHF 30'000.00 eingestellt.

Abwasserentsorgung

Gemäss Kostenverteiler der ARA Thunersee erhöhen sich die Betriebs- und Projektkosten gegenüber dem Budget 2024 um CHF 24'070.

2.2.3 Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag

Der prognostizierte Fiskalertrag (*total Steuererträge*) liegt bei Fr. 1'749'540.

Die Einkommenssteuern sind mit einer Zuwachsrate von 2.1% und mit 9 Steuerpflichtigen mehr gegenüber dem Jahr 2023 berechnet worden. Die Vermögenssteuern basieren auf dem Ertrag aus dem Jahr 2023 und einer Zuwachsrate von 2%. Vor drei vier Jahren waren diese Erträge frappant tiefer. Das Quartier Bergblick und die Amtliche Neubewertung hatte einen grossen Einfluss.

2.3 Investitionen

Zivilschutzanlage GBB 179 Erweiterung Mägert

Die geschätzten Ausgaben für 50 Schutzraumplätze betragen Fr. 120'000. Der Kanton finanziert aus dem Schutzraumfonds voraussichtlich Fr. 90'000.

Sanierung Pausenplatz

Für die Sanierung des Pausenplatzes sind Fr. 70'000 vorgesehen.

GWP Etappe 1, Abschnitt 32 Möntschenberg

Die Umsetzung der GWP-Verfeinerung ist erfolgt. Der Bericht über die Erneuerungen der Trinkwasserleitungen liegt vor. Der zuständige Gemeinderat hat die Etappierung der Investitionen vorgenommen. Nach dem Abschnitt 34 im Ried soll die Sanierung des Abschnitt 32 im Möntschenberg im Rechnungsjahr 2025 umgesetzt werden. Es wird mit Ausgaben von Fr. 234'000 gerechnet.

3 Ergebnis

3.1 Allgemeine Übersicht

	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt (SG 90)	-148'250	-128'905	266'839
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt (SG 900)	-57'550	-50'175	301'292
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen (SG 901)	-90'700	-78'730	-34'453
Steuerertrag natürliche Personen (SG 400)	1'543'240	1'609'500	1'537'150
Steuerertrag juristische Personen (SG 401)	26'000	22'100	30'374
Liegenschaftsteuer (SG 4021)	142'300	130'000	142'280
Nettoinvestitionen (SG 5 ./. 6)	334'000	352'000	651'558

3.2 Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde

3.2.1 Erfolgsrechnung

Betrieblicher Aufwand	2'980'100.00
Betrieblicher Ertrag	2'771'390.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-208'710.00
Finanzaufwand	23'080.00
Finanzertrag	83'540.00
Ergebnis aus Finanzierung	60'460.00
Operatives Ergebnis	-148'250.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-148'250.00

3.2.2 Investitionsrechnung

Investitionsausgaben	424'000.00
Investitionseinnahmen	90'000.00
Ergebnis Investitionsrechnung	334'000.00

3.2.3 Finanzierungsergebnis

<u>Selbstfinanzierung:</u>		
Ergebnis Gesamthaushalt	90	-148'250.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33	193'800.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35	94'400.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45	56'100.00
WB Darlehen VV	364	0.00
WB Beteiligungen VV	365	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366	3'540.00
Einlagen in das Eigenkapital	389	0.00
Aufwertung Finanzvermögen	4490	0.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489	0.00
Selbstfinanzierung		199'590.00
Nettoinvestitionen		334'000.00
Finanzierungsergebnis		
+ Finanzierungsüberschuss / - Finanzierungsfehlbetrag		-134'410.00

3.3 Ergebnis allgemeiner Haushalt

Betrieblicher Aufwand	2'594'820.00
Betrieblicher Ertrag	2'480'590.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-114'230.00
Finanzaufwand	23'080.00
Finanzertrag	79'760.00
Ergebnis aus Finanzierung	56'680.00
Operatives Ergebnis	-57'550.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-57'550.00

Kommentar:

Der Fehlbetrag von Fr. 57'550 kann mit dem vorhandenen Bilanzüberschuss gedeckt werden.

3.4 Ergebnis Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Betrieblicher Aufwand	142'460.00
Betrieblicher Ertrag	117'700.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-24'760.00
Finanzaufwand	0.00
Finanzertrag	2'020.00
Ergebnis aus Finanzierung	2'020.00
Operatives Ergebnis	-22'740.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-22'740.00

Kommentar:

Der Aufwandüberschuss wird dem Eigenkapital entnommen. Der Abschreibungsaufwand kann dem Werterhalt entnommen werden. Der Allgemeine Haushalt zahlt der Spezialfinanzierung Wasserversorgung Zins. Dieser wird intern verrechnet und erwirkt einen Ertrag von Fr. 2'020.

3.5 Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Betrieblicher Aufwand	184'910.00
Betrieblicher Ertrag	116'400.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-68'510.00
Finanzaufwand	0.00
Finanzertrag	1'400.00
Ergebnis aus Finanzierung	1'400.00
Operatives Ergebnis	-67'110.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-67'110.00

Kommentar:

Auch hier wird der Aufwandüberschuss dem Eigenkapital entnommen. Der Abschreibungsaufwand und ein Teil des Unterhalts kann dem Werterhalt entnommen werden. Die Einlage in den Werterhalt beträgt Fr. 60'000, dies entspricht dem Mindesteinlagesatz von 60% der Erneuerungsrate der Wiederbeschaffungswerte. Der Zinsertrag aus dem Allgemeinen Haushalt beträgt CHF 1'400.

3.6 Ergebnis Spezialfinanzierung Abfallentsorgung

Betrieblicher Aufwand	52'910.00
Betrieblicher Ertrag	51'700.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'210.00
Finanzaufwand	0.00
Finanzertrag	360.00
Ergebnis aus Finanzierung	360.00
Operatives Ergebnis	-850.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-850.00

Kommentar:

Die Abfallbeseitigung bleibt weiterhin kostengünstig organisiert. Der geringe Aufwandüberschuss kann dem Eigenkapital entnommen werden.

4 Erfolgsrechnung

4.1 Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
3 Aufwand	3'006'380		3'130'625		2'608'119.00	
30 Personalaufwand	408'220		416'170		358'807.00	
31 Sach- übriger Betriebsaufwand	407'100		500'625		317'690.00	
33 Abschreibung VV	193'800		196'900		182'706.00	
34 Finanzaufwand	23'080		55'710		45'537.00	
35 Einlagen in Fonds und SF	94'400		94'400		91'496.00	
36 Transferaufwand	1'876'580		1'864'820		1'602'411.00	
38 Ausserordentlicher Aufwand					6'272.00	
39 Interne Verrechnungen	3'200		2'000		3'200.00	
4 Ertrag	2'858'130		3'001'720		2'874'958.00	
40 Fiskalertrag	1'749'540		1'814'600		1'746'444.00	
41 Regalien und Konzessionen					29'165.00	
42 Entgelte	290'200		302'800		299'690.00	
44 Finanzertrag	83'540		97'770		83'548.00	
45 Entnahmen aus Fonds und SF	56'100		36'200		43'889.00	
46 Transferertrag	675'550		748'350		669'022.00	
49 Interne Verrechnungen	3'200		2'000		3'200.00	
9 Abschlusskonten	0	148'250	2'340	131'245	302'615.00	35'776.00
90 Abschluss ER SF		90'700	2'340	81'070	1'323.00	35'776.00
90 Abschluss ER Allgem. Haushalt		57'550		50'175	301'292.00	
Gesamttotal	3'006'380	3'006'380	3'132'965	3'132'965	2'910'734.00	2'910'734.00

4.2 Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	347'400	24'600	382'875	25'400	313'399.23	24'266.25
Netto Aufwand	322'800		357'475		289'132.98	
1 Öffentliche Ordnung Sicherheit	90'040	34'500	90'400	36'000	70'563.20	45'352.50
Netto Aufwand	55'540		54'400		25'210.70	
2 Bildung	1'171'910	236'200	1'224'400	356'300	1'039'525.09	262'092.30
Netto Aufwand	935'710		868'100		777'432.79	
3 Kultur Sport Freizeit Kirche	4'200	0	4'200	0	3'499.60	0.00
Netto Aufwand	4'200		4'200		3'499.60	
4 Gesundheit	5'000		4'600		2'579.10	0.00
Netto Aufwand	5'000		4'600		2'579.10	
5 Soziale Sicherheit	656'220	2'700	622'600	14'800	535'060.00	14'058.45
Netto Aufwand	653'520		607'800		521'001.55	
6 Verkehr Nachrichtenüberm.	135'540	16'700	174'700	12'000	107'159.66	10'722.20
Netto Aufwand	118'840		162'700		96'437.46	
7 Umweltschutz Raumordnung	405'180	388'280	404'480	387'780	324'827.88	312'391.38
Netto Aufwand	16'900		16'700		12'436.50	
8 Volkswirtschaft	1'810	0	2'300	0	1'727.30	29'164.60
Netto Ertrag	-1'810		-2'300		27'437.30	
9 Finanzen und Steuern	189'080	2'303'400	222'410	2'300'685	512'392.73	2'212'686.11
Netto Ertrag	2'114'320		2'078'275		1'700'293.38	

5 Investitionsrechnung

5.1 Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1 Öffentliche Sicherheit	120'000	90'000			30'000.00	
<i>Netto Ergebnis</i>	30'000				30'000	
2 Bildung	70'000		120'000		112'141	
<i>Netto Ergebnis</i>	70'000		120'000		112'141	
6 Verkehr Nachrichtenüberm.	0		90'000		38'930	
<i>Netto Ergebnis</i>	0		90'000		38'930	
7 Umweltschutz Raumordnung	234'000		142'000		470'487.00	
<i>Netto Ergebnis</i>	234'000		142'000		470'487	
Nettoinvestitionen	334'000		352'000		621'558	

6 Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals.

6.1 Auswertung - Nachweis über das voraussichtliche Eigenkapital in tausend

Eigenkapital per 01.01.2024		Veränderungsnachweis				Voraussichtliches Eigenkapital per 31.12.2025		
		aus Budget 2024 (+/-)		aus Budget 2025 (+/-)				
29	Eigenkapital		4'002	-56	-100	29	Eigenkapital	3'845
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) SF	584		-79	-81	290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) SF	424
29001	SF Wasserversorgung EK	225		-28	-23	29001	SF Wasserversorgung EK	174
29002	SF Abwasserentsorgung EK	219		-53	-67	29002	SF Abwasserentsorgung EK	99
29003	SF Abfall EK	140		2	-8	29003	SF Abfall EK	134
293	Vorfinanzierungen	1'522	66		39	293	Vorfinanzierungen	1'627
29301	Wasserversorgung Werterhalt	560	28		13	29301	Wasserversorgung Werterhalt	601
29302	Abwasserentsorgung Werterhalt	962	38		26	29302	Abwasserentsorgung Werterhalt	1'026
294	Reserven	359	6		0	294	Reserven	365
29400	Zusätzliche Abschreibungen	359	6		0	29400	Zusätzliche Abschreibungen	365
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	1'537		-50	-58	299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	1'429

6.2 Kommentare zu der Auswertung

6.2.1 Spezialfinanzierungen SG 290

Durch die Grund- und Verbrauchsgebührensenkungen der letzten Jahre im Bereich Wasser und Abwasser werden Aufwandüberschüsse produziert. Dadurch wird das Eigenkapital abgebaut. Das Eigenkapital im Bereich Abfall bleibt stabil auf einem sinnvollen Niveau.

6.2.2 Vorfinanzierungen SG 293

Die Vorfinanzierungen Werterhalt sind für den Unterhalt an Leitungen und für künftige Investitionen vorgesehen. Ende Jahr kann der getätigte Unterhalt und der jährliche Abschreibungsaufwand der Investitionen entnommen werden. Die Äufnung basiert auf der Erneuerungsrate der Wiederbeschaffungswerte der Anlagen im Bereich Wasser und Abwasser. Die Konten Werterhalt weisen einen grossen Bestand auf. Die jährliche Einlage beruht auf dem gesetzlichen Minimum von 60% der Erneuerungsrate.

6.2.3 Reserven SG 294

Die zu bildenden zusätzlichen Abschreibungen erfolgen ebenso wie die Auflösung ausschliesslich gestützt auf die entsprechenden rechtlichen Bestimmungen. Zusätzliche Abschreibungen werden vorgenommen, wenn im entsprechenden Rechnungsjahr in der

Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Weder im Budget 2024 noch im Budget 2025 sind diese Bedingungen erfüllt. Aus diesem Grund bleibt die Reserve unverändert.

6.2.4 Bilanzüberschuss SG 299

Der Bilanzüberschuss nimmt um die prognostizierten Aufwandüberschüsse ab.

Fragen

Markus Brönnimann:

Es sind 9 Steuerzahler mehr einberechnet, woher kommen diese?

Petra Balmer, Finanzverwalterin:

Es handelt sich um eine Annahme von der geplanten Überbauung auf dem alten Schulhausareal.

Irene Wyss:

Weshalb ist Uebeschi so viel teurer als andere Gemeinden?

Petra Balmer, Finanzverwalterin:

Dies kann so nicht beurteilt werden und müsste zuerst analysiert werden.

Diskussion

Heinrich Blaser

Er ist der Auffassung, dass der Steuerfuss zu hoch ist. In Uebeschi war lange der Steuerfuss 1.9. Die umliegenden Gemeinden haben einen durchschnittlichen Steuerfuss von 1.85. Bei der vom Gemeinderat vorgeschlagenen Senkung handelt es sich um eine Senkung von 0.5% der Steuereinnahmen. Die vorgeschlagene Reduktion gibt dem Steuerzahler einen kleineren Aufwand von ca. CHF 8'000.00.

Eine höhere Senkung der Steuern wäre verkraftbar.

Gabriela Bühler, Gemeindepräsidentin

Sie argumentiert, dass der Gemeinderat sich mit einer Steueranlage von 1.99 für eine vorsichtige Senkung der Steuern entschieden hat. Dies weil in den nächsten Jahren viele Investitionen anstehen und der Finanzplan in den nächsten Jahren bereits Aufwandüberschüsse aufweist.

Ordnungsantrag Heinrich Blaser:

Er beantragt eine geheime Abstimmung.

Über die Durchführung der geheimen Abstimmung wird sofort abgestimmt. Gemäss Art. 44 Abs. 2 Organisationsreglement kann ein Viertel der anwesenden Stimmberechtigten eine geheime Abstimmung verlangen.

Die geheime Abstimmung wird mit 21 Zustimmen genehmigt.

Antrag Heinrich Blaser

Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuer von 1.9.

Ergebnis Allgemeinden Haushalt Aufwandüberschuss: 127'000.00

Ergebnis Gesamthaushalt Aufwandüberschuss: 216'000.00

Antrag des Gemeinderates

Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuer von 1.99

Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von unverändert 1.2 ‰

Genehmigung Budget 2025 bestehend aus:

	Aufwand	Ertrag
Allgemeiner Haushalt	2'621'100.00	2'563'550.00
Aufwandüberschuss		-57'550.00
SF Wasserversorgung	147'460.00	124'720.00
Aufwandüberschuss		-22'740.00
SF Abwasserentsorgung	184'910.00	117'800.00
Aufwandüberschuss		-67'110.00
SF Abfallentsorgung	52'910.00	52'060.00
Aufwandüberschuss		-850.00
Gesamthaushalt	3'006'380.00	2'858'130.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-148'250.00

Der Antrag A von Heinrich Blaser wird dem Antrag B des Gemeinerates in einer geheimen Abstimmung gegenübergestellt.

Der Antrag von Heinrich Blaser wird mit 33 Zustimmen genehmigt. Der Antrag des Gemeinderates erhält 32 zustimmen bei 0 Enthaltungen.

Schlussabstimmung

Das Budget wird mit 52 Zustimmen und 13 Gegenstimmen genehmigt.

6 8.101. Finanzplanung Finanzplan 2025 – 2028 - Kenntnisnahme

Allgemeine Bemerkungen

Am 14. Oktober 2024 hat der Gemeinderat den Finanzplan beraten und genehmigt. Dieser wird der Bevölkerung an der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2024 zur Kenntnis gebracht. Auf der Gemeindeverwaltung kann der Plan zusammen mit dem Budget bezogen werden.

Ergebnisse

Der Finanzplan wurde neu mit einer Steueranlage von 1.99 gerechnet. Die Ergebnisse im Allgemeinen Haushalt im Überblick:

	Budget 2025	2026	2027	2028	2029
Aufwandüberschüsse	-57'000	-54'000	-31'000	-37'000	-9'000

Der BÜQ Bilanzüberschussquotient fällt nicht unter 30%. Deswegen kann bei den Aufwandüberschüssen keine Entnahme aus der politischen Reserve getätigt werden. Ertragsüberschüsse werden in die finanzpolitische Reserve eingelegt. Aufwandüberschüsse werden durch den Bilanzüberschuss gedeckt. Die Entwicklung des Bilanzüberschusses sieht so aus:

	Budget 2025	2026	2027	2028	2029
Bilanzüberschuss	1'374'400	1'320'400	1'289'400	1'252'800	1'243'900

Erläuterungen SF Wasserversorgung

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung zeigt in den nächsten Jahren Aufwandüberschüsse von durchschnittlich Fr. 18'000. Damit wird das Eigenkapital weiter abgebaut. Der Kostendeckungsgrad beträgt rund 90%. Das Eigenkapital wird Ende Planperiode auf Fr. 107'000 sinken. Der Bestand Werterhalt beträgt im Jahr 2029 noch Fr. 573'200.

Erläuterungen SF Abwasserentsorgung

Es wird weiterhin der Mindesteinlagesatz in den Werterhalt von 60% vorgenommen. Ende Planung ist trotz hohen Entnahmen genügend Reserve von Fr. 1'014'700 für Unterhalt und Abschreibungen vorhanden. Die Betriebsrechnung weist jährlich Aufwandüberschüsse von rund Fr. 60'500 aus. Der Kostendeckungsgrad sinkt auf 69%. Das heisst die Gebühreneinnahmen decken die Ausgaben bei weitem nicht mehr. Damit ist das Eigenkapital bereits im Jahr 2028 vollständig abgebaut und weist im Jahr 2029 einen Bilanzfehlbetrag von Fr. 109'400 aus.

Erläuterungen SF Abfallentsorgung

Die Spezialfinanzierung Abfall weist in allen Planjahren einen Kostendeckungsgrad von knapp 100% aus. Die Betriebsrechnung weist minimale Aufwandüberschüsse auf die dem Eigenkapital entnommen werden können. Ende Planung beträgt das Eigenkapital der Abfallentsorgung Fr. 139'300.

Steuereinnahmen

Bei der Berechnung der Einkommens- und Vermögenssteuern ist die Anzahl der Steuerpflichtigen massgebend. Die empfohlenen Zuwachsraten wurden von der Kantonalen Planungsgruppe übernommen. Anstelle des alten Schulhauses werden voraussichtlich in der Planungsperiode zwei neue Mehrfamilienhäuser mit je 5 Wohnungen gebaut. Die zusätzlichen Steuerpflichtigen Personen sind in die Steuerberechnung als Annahme mit eingeflossen.

Investitionen Planjahre

Das Investitionsprogramm enthält die heute bekannten Investitionen. Sie sind aufgeteilt nach Allgemeinem Haushalt und Spezialfinanzierungen. Die Projekte werden nach Finanzkompetenz vom zuständigen Organ zu erläutern und zu bewilligen sein.

Im Allgemeinen Haushalt ist im Jahr 2025 die Erweiterung der Zivilschutzanlage wegen der Überbauung Mägert berücksichtigt sowie die Sanierung des Pausenplatzes beim Schulhaus. Im Jahr 2026 ist die Reparatur der Aegelseestrasse sowie die Umstellung des Lichts im Schulhaus auf LED vorgesehen. In den Folgejahren sind die Sanierung der Fassade Schulhaus und die Sanierung der WC-Anlagen inkl. Fenster im Schulhaus geplant sowie die Reparatur der Lischenstrasse.

Der Bereich Wasserversorgung beinhaltet die Umsetzung des Generellen Entwässerungsplans. Es werden Gesamtausgaben für alle Etappen von total Fr. 1'940'000 erwartet.

Die im GEP-Massnahmenplan vorgesehenen Kanalfernsehaufnahmen und daraus resultierende Unterhaltsarbeiten an Abwasserleitungen und Schächten sind pro Jahr mit Fr. 80'000 neu in der Investitionsrechnung eingestellt. Im Jahr 2028 sind zusätzlich Fr. 30'000 für die Erneuerung der GEP-Planung enthalten. Mit der Budgeterarbeitung wird von Jahr zu Jahr geprüft, ob es sich dabei um Unterhalt oder allenfalls um eine Investition handelt. Der Unterhalt und die Kanalfernsehaufnahmen können dem Werterhalt entnommen werden.

Fremdkapital

Die Mittelflussrechnung zeigt den neuen Fremdkapitalbedarf. Die bestehenden Schulden von Fr. 2'200'000 werden bei Ausführung sämtlicher Vorhaben bis ins Jahr 2029 um Fr. 679'000 ansteigen.

Eigenkapital

Das Eigenkapital im Allgemeinen Haushalt besteht aus der Politischen Reserve und dem Bilanzüberschuss. Der Vergleich aus dem Vorjahr wird weitergezogen und zeigt erneut eine Verbesserung. Mit der nächsten Teilrevision der Gemeindeverordnung ist geplant, dass die Politische Reserve im Jahr 2026 einmalig zu Gunsten des Bilanzüberschuss aufgelöst wird. Es wird auch keine Einlagen mehr in Form von zusätzlichen Abschreibungen geben. Das Bilanzkonto 29400 wird aufgehoben.

Fragen

Keine

Diskussion

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Der Finanzplan wird zur Kenntnis genommen.**7 1.503. Ständige Kommissionen
 1.503.81 Rechnungsprüfungskommission
 Revisionsorgan – Wiederwahl Revisionsorgan**

Gemäss dem Organisationsreglement der Gemeinde Uebeschi wird eine privatrechtliche oder öffentlichrechtliche Revisionsstelle mit der Rechnungsprüfung beauftragt. Das Revisionsorgan wird alle vier Jahre durch die Gemeindeversammlung bestätigt oder neu gewählt. Nebst der Rechnungsprüfung gemäss den kantonalen Vorgaben, übt die Revisionsstelle ebenfalls die Aufsicht über den Datenschutz aus.

Für die Jahre 2021 – 2024 wurde erstmals die Firma ROD Treuhand AG gewählt und mit der Revision der Jahresrechnung beauftragt.

Die ROD Treuhand AG hat ihre Aufgabe bisher einwandfrei ausgeführt.

Aufgrund der Kontinuität beantragt der Gemeinderat auch in den nächsten vier Jahren mit der ROD Treuhand AG zusammenzuarbeiten und die Firma als Revisionsorgan wiederzuwählen.

Fragen

Keine

Diskussion

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt die Wiederwahl der ROD Treuhand AG Rechnungsprüfung für die Periode 2024 – 2027.

Beschluss

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

**8 1.264. Wahlen Gemeinderat
 Ersatzwahl Gemeinderat**

Ersatzwahl für den frei werdenden Sitz im Gemeinderat für den Rest der Amtsdauer vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2027.

Da gestützt auf Art. 58 OgR fristgerecht genau ein Wahlvorschlag eingegangen ist, kommt es zu einer stillen Wahl.

Kandidatin zur stillen Wahl

Krebs Marcia, 1984, Coiffeuse

Diskussion

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Beschluss

Krebs Marcia wird still als Gemeinderätin für den Rest der Amtsdauer ab 01.01.2025 – 31.12.2027 gewählt.

9 1.461. Informationen

Gabriela Bühler, Präsidiales, Finanzen

- Die Jungbürger werden geehrt.

Franziska Erb, öffentliche Sicherheit, Ver- und Entsorgung, Liegenschaften

- Die restlichen Fenster in der Schulanlage wurden im Sommer erneuert.
- Die Arbeiten für die Erneuerung der Trinkwasserleitung Ried (GWP Massnahme Nr. 34 Ried) wurden im Herbst abgeschlossen.

Thomas Portner, Bauen

- In der Gemeinde Uebeschi gibt es keine Beschilderung der Strassen. Die Gemeinde hat aus der Bevölkerung zwei Anfragen bezüglich der fehlenden Beschilderung der Strassen erhalten und nun das weitere Vorgehen geprüft. Da viele Strassen mehrere Namen haben, wäre eine Beschilderung mancherorts eher kompliziert. Aus diesem Grund müsste gleichzeitig eine Anpassung bzw. Änderung der Strassennamen und Strassenschildern geprüft werden. Der Gemeinderat ist aktuell dran, zu eruieren, mit welchem Aufwand und welchen Kosten ein solches Projekt verbunden wären und was für Konsequenzen dies für die Bevölkerung hätte. Bevor ein Projekt gestartet würde, würde die Bevölkerung vorgängig konsultiert.

Paul Stalder, Bildung

- Die Schule Uebeschi ist privilegiert, da sämtliche Klassen ausgebildete Lehrpersonen haben. Die Schule hat ebenfalls sehr motivierte Klassenhilfen und eine sehr motivierte Schulleiterin. Er dankt allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.
- Im Schuljahr 25 und 26 können mit den aktuellen Schülerzahlen weiterhin knapp 3 Schulklassen und ein Kindergarten geführt werden.
- Im Dezember findet ein Musical der Schule statt.

Sonja Rufener Bähler, Soziales Umwelt

- Sie dankt den Kolleginnen und Kollegen sowie den ehemaligen Gemeinderatsmitgliedern sowie den Kommissionsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank geht an die Verwaltung, die hinter den Kulissen tätig sind. Sie dankt Ihrer Familie und Freunden für die Unterstützung und wünscht Marcia Krebs einen guten Start.

3635 Uebeschi, 5. Dezember 2024

GEMEINDERAT UEBESCHI

Gabriela Bühler
Gemeindepräsidentin



Janine Baumer
Gemeindeschreiberin